



Und er heißt: Wunderbarer Ratgeber! Darf Yeschua auch dein Ratgeber sein?

Dieter Beständig
Bergstrasse 2
D-79771 Griessen
Tel. 0049-7742919329

Wichtige Audio-CD-Botschaft vom 22.2.2015

Bitte kopieren und weitergeben!

Klettgau, im Februar 2015

Liebe Geschwister in Yeschua.

In Ps.32,8 sagt der HERR : **„Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, auf dem du wandeln sollst; Ich will dir raten, mein Auge auf dich richten“**. Yeschua will für alle Lebenssituationen unser göttlicher Ratgeber sein. Lassen wir es zu? Die Aufgabe eines Ratgebers, Beraters und Betreuers ist es, Personen die ihm anvertraut sind zu führen, unterweisen, lehren, unterrichten in Verständnis und Einsicht, als Beistand, Helfer und Lehrer. Sicher ist: Wer sich von Yeschua beraten lässt, läuft nicht in die Irre, geht in Ewigkeit nicht verloren, erreicht sein Ziel und erhält seinen Lohn: die Überwinder- und Siegeskrone!

Yeschua als Unterweiser: Ps.25,8: **„Gütig und gerecht ist der HERR; darum unterweist er die Sünder in dem Weg“**. Ps.94,10: **„Der die Nationen unterweist, sollte der nicht zurechtweisen? - Er, der Erkenntnis lehrt den Menschen?“** Ps.144,1: **David: „Gepriesen sei der HERR, mein Fels, der meine Hände unterweist zum Kampf, meine Finger zum Krieg“**. Tit.2,11-12: **„Die Gnade Gottes ist erschienen, heilbringend allen Menschen, und unterweist uns, damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in dem jetzigen Zeitalter“**. Ps.25,12: **„Wer ist nun der Mann, der den HERRN fürchtet? Ihn wird er unterweisen in dem Weg, den er wählen soll“**. Ps.25,14: **„Der HERR zieht ins Vertrauen, die ihn fürchten, und sein Bund dient dazu, sie zu unterweisen“**. Wer jedoch GOTTES Ratschluß für sein Leben verwirft und sich nicht von Ihm raten, lehren und führen lässt, der verwirft sich selbst und geht verloren. Yeschua sagt diesbezüglich in Luk.6,46: **„Was nennt ihr mich aber Herr, Herr, und tut nicht, was ich euch sage?“** In Joh.12,48 sagt Er: **„Wer mich verwirft und meine Worte nicht annimmt, hat den, der ihn richtet: Das Wort, das ich geredet habe, das wird ihn richten am letzten Tag“**. Spr.1,33 verspricht uns dagegen: **„Doch wer auf mich hört, wird sicher wohnen, kann ruhig sein vor des Unglücks Schrecken“**. Amen Anbei die Audio-CD-Botschaft

Vielen Dank für alle Segensgaben!